

Exposed on YouTube (o.Ä.)

Beitrag von „DFU“ vom 5. April 2010 18:15

Hallo zusammen,

ich selbst habe schon mal ein Video von mir bei Youtube gefunden. Allerdings nur deshalb, weil Schüler aus einer anderen Klasse mich gefragt haben, ob ich es schon kenne. Es war mit meinem Namen betitelt und daher leicht zu finden, als ich es dann gesucht habe. Hätte mich niemand darauf aufmerksam gemacht, wäre ich nie darauf gestoßen. Inzwischen suche ich sehr unregelmäßig und in immer größeren Abständen bei Youtube nach meinem Namen.

Es war übrigends eine Aufnahme, die Schülern meiner eigenen Klasse in der Pause gemacht haben, während ich sie auf dem Gang wegen einem Spaßkampf ermahnt habe. Also nichts weshalb ich mich schämen müsste.

Ich habe dann überlegt, ob ich selbst mit den Schülern sprechen soll oder die Schulleitung einbeziehen. Ich habe es dann über die Schulleitung laufen lassen. Nicht damit die Schüler hart bestraft werden, sondern weil ich der Meinung war, dass das Problem die ganze Schule betrifft und das Thema gegenüber den Schülern allgemein thematisiert werden sollte. Ist dann zwar nicht geschehen...

Die betroffenen Schüler waren sehr nette Schüler aus meiner Klasse, mit denen ich mich auch gut verstanden habe. Den Schülern wurde ordentlich ins Gewissen geredet, dass sie keine Filme über andere Personen im Internet veröffentlichen dürfen und sie haben die Filme gelöscht. Glücklicherweise hatte vorher niemand groß Interesse an diesem Film. Denn wir wissen ja alle, dass sich so eine Veröffentlichung im Internet auch verselbständigen kann. Bestraft wurden die Schüler nicht weiter, da wir davon ausgegangen sind, dass sie es nicht gemacht haben um mich bloßzustellen sondern es ohne Nachzudenken aus Spaß an der Technik / den Möglichkeiten hochgeladen haben. Ich hatte auch niemals die Befürchtung, dass sie es wiederholen könnten.

Ein Film, der mich in einer unvorteilhaften Szene meines Unterrichts, die es ja immer gibt, zeigt, hätte mich aber sicher stark getroffen. Meiner Meinung nach hilft tatsächlich nur Aufklärung der Schüler, so dass es zumindest nicht aus Gedankenlosigkeit passiert. Und das Verbot von Mobiltelefonen kann auch etwas helfen. Eine Sicherheit gibt es natürlich nicht.

Viele Grüße
DFU